



bng · Holdergärten 13 · 89081 Ulm

Darmschleimhaut

## Hoch produktiv und stark gefährdet

**(7.2.2011) Die Darmschleimhaut erneuert sich alle zwei bis fünf Tage. Die Teilungsaktivität der Darmzellen ist enorm. Wenn sie aus der Kontrolle gerät droht Krebs!**

Die Darmschleimhaut ist stark beansprucht, Durch Verletzungen oder normale Abnutzung gehen ständig in großem Umfang Darmwandzellen verloren, die durch die Teilungsaktivität von darmeigenen Stammzellen ersetzt werden müssen. "Die Stammzellen des Darms reagieren auf den Zustand des Darmgewebes", erklärt Dr. Arno Theilmeier vom Berufsverband der niedergelassenen Gastroenterologen. "Sie dürfen sich nur in dem Maß teilen, wie neue Zellen benötigt werden."

Studienergebnisse des Dt. Krebsforschungszentrums in Heidelberg erlauben neue Einblicke in die molekulare Steuerung der Regeneration des Darmgewebes und geben Hinweise darauf, dass dieselben Mechanismen auch für die Entstehung von Darmpolypen verantwortlich sind. Solche Polypen finden sich im Darm von mehr als 30 Prozent der Bevölkerung im Alter über 55 Jahren. "Aus Darmpolypen kann Darmkrebs entstehen", erklärt der Darmkrebsexperte Dr. Theilmeier, "deshalb werden sie bei der Darmspiegelung im Rahmen der Darmkrebsvorsorge regelmäßig entfernt."

Seit acht Jahren gibt es in Deutschland ein Programm der Gesetzlichen Krankenkassen zur Früherkennung von Darmkrebs durch eine Darmspiegelung. In dieser Zeit sind offiziellen Schätzungen zufolge rund 100.000 Krebsfälle verhindert worden. "Ab dem 56. Lebensjahr hat jeder Bürger Anspruch auf diese segensreiche Vorsorge-Untersuchung", sagt Dr. Theilmeier.

**Angebot an die Redaktionen:** Wir bieten kompetente Gesprächspartner zu den Themen **Darmkrebs, Hepatitis, Morbus Crohn und allen anderen Erkrankungen des Verdauungstraktes**. Die Mitglieder des Berufsverbandes engagieren sich mit zahlreichen Projekten zur Versorgungsforschung für die Verbesserung der Behandlungsqualität der Patienten. Es gibt umfangreiche Datenerhebungen zu Darmkrebs, Hepatitis und chronisch entzündlichen Darmerkrankungen. Gerne beantworten wir bei Bedarf Fragen für Ihre Berichterstattung. Regelmäßige Informationen finden Sie auch auf unserer Internet-Seite: [www.bng-gastro.de](http://www.bng-gastro.de).

**Kontakt:** Dr. Holger Böhm, Tel.: 0231/92527-905, [bng@skriptstudio.de](mailto:bng@skriptstudio.de)

Berufsverband Niedergelassener Gastroenterologen Deutschland e.V.  
Holdergärten 13, 89081 Ulm, Telefon: 0700 26426426, Fax: 0731 7054711  
Email: [kontakt@bng-gastro.de](mailto:kontakt@bng-gastro.de), Internet: [www.bng-gastro.de](http://www.bng-gastro.de)

**Aktuelle Meldungen finden Sie auch im Internet unter [www.bng-gastro.de](http://www.bng-gastro.de).**

Vorstand: 1. Vorsitzender Dr. med. Dietrich Hüppe, 2. Vorsitzender Dr. med. Thomas Eisenbach, Dr. med. Franz Josef Heil, Prof. Dr. med. Birgit Kallinowski

Amtsgericht Köln, Registernummer 43 VR 12043

Bankverbindung: Sparkasse Augsburg, Bankleitzahl 720 500 00, Kontonummer 29553